



[Wintersynode](#) | [Le Synode d'hiver](#) | [Kollekten](#) | [Les collectes](#) | [Protestinfo](#) | [Agenda](#)

info refbejuso | Nummer 42 | 17.12.2018



Premiere des Films ZWINGLI

Huldrych Zwingli ist als Zürcher Reformator bekannt. Sein Lebenswerk legte aber auch den Grundstein für tiefgreifende gesellschaftliche Veränderungen. Er prangerte Missstände an und setzte den verkrusteten Strukturen in Kirche und Gesellschaft Werte wie die individuelle Freiheit, die Gleichheit aller vor Gott oder die allgemeine Bildung entgegen. Der Film ZWINGLI geht der Frage nach, wer dieser Mann war. Und wer war seine Ehefrau Anna, eine aktive, selbstbestimmte Frau? Der Film ZWINGLI ist ab 17. Januar 2019 im Kino zu sehen. Anmeldungen von kirchlich Interessierten für die Vorpremiere vom 14. Januar, um 18 Uhr im Berner CineMovie 2, in Anwesenheit von Regisseur Stefan Haupt, nimmt Weiterbildung pwb gerne entgegen.

[Zur Film-Website](#)

[Vorpremiere: Infos und Anmeldung](#)



Nouveau site internet pour les paroisses de l'Erguël

Depuis le début du mois de décembre, les paroisses de l'Erguël disposent d'une nouvelle présence sur la toile. A l'adresse referguel.ch, l'internaute découvre en un coup d'oeil l'ensemble de la vie de l'Eglise réformée dans le Vallon de Saint-Imier et des différentes entités paroissiales qui la composent. Une navigation bien structurée lui permet d'accéder rapidement à l'objet de sa recherche. Les paroisses de l'Erguël ont repris la solution proposée par les services généraux de l'Eglise développée par l'entreprise Youhey à Burgdorf. L'Eglise réformée du canton du Jura et ses trois paroisses, les paroisses de Lac-en-ciel et la paroisse de Bienne ont également développé leur site sur cette base.

[Consulter le site des paroisses de l'Erguël](#)

AUS DER SYNODE / INFOS DU SYNODE

Beschlussprotokoll der Wintersynode

Das Beschlussprotokoll der Wintersynode vom 4. und 5. Dezember ist verfügbar. Es kann auf der Refbejuso-Website oder mit nachfolgendem Link heruntergeladen werden. Das Protokoll der Synodeverhandlungen erscheint im kommenden Frühling.

[Beschlussprotokoll der Wintersynode \(PDF\)](#)

Synode d'hiver: procès-verbal des décisions

Le procès-verbal des décisions du Synode d'hiver des 4 et 5 décembre dernier est disponible et peut être téléchargé en cliquant sur le lien ci-dessous. Le procès-verbal des délibérations paraîtra au printemps prochain.

[Télécharger le PV des décisions](#)

AUS DEM SYNODALRAT / INFOS DU CONSEIL SYNODAL

Gesamtkirchliche Dienste: Büros bleiben in der Altjahreswoche geschlossen

Die Büros der gesamtkirchlichen Dienste im Haus der Kirche in Bern bleiben vom 24. Dezember 2018 bis zum 2. Januar 2019 geschlossen. Ab 3. Januar 2019 sind die Kirchenkanzlei und die Zentralen Dienste wieder für Sie da.

Services généraux: bureaux fermés entre Noël et Nouvel an

Les bureaux des services généraux à la Maison de l'Eglise à Berne resteront fermés du 24 décembre 2018 au 2 janvier 2019. A partir du 3 janvier 2019, la chancellerie de l'Eglise et les services centraux sont à nouveau à votre disposition.

AUS DER NEWSLETTER-REDAKTION / INFOS DE LA REDACTION DE LA NEWSLETTER

Der nächste Newsletter erscheint am 7. Januar 2019

Der vorliegende Newsletter ist der letzte des Jahres 2018. Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint am Montag, 7. Januar 2019, am 14. Januar 2019 wird der erste Jugend-Newsletter produziert. Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern frohe Festtage.

Prochaine parution de la newsletter: 7 janvier 2019

Ce numéro de la newsletter est le dernier de l'année 2018. Le premier numéro de la nouvelle année paraîtra lundi 7 janvier 2019. Le 14 janvier 2019, ce sera le premier numéro de la newsletter jeunesse. La rédaction vous souhaite de très belles fêtes de fin d'année.

BLICK ZURÜCK / RETROSPECTIVE

Die Sozialhilfe ist unter Druck: Hintergründe, Fakten und Trends

Die Sozialhilfe im Kanton Bern soll gekürzt werden. Ende Mai 2019 werden die bernischen Stimmberechtigten darüber abstimmen. Rund 30 diakonisch Arbeitende haben sich am 27. November beim «Lunch am Puls» mit dieser Frage beschäftigt. Felix Wolfers, Leiter des Sozialamtes der Stadt Bern und Co-Präsident der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe), legte Zahlen vor und zeigte Zusammenhänge auf. Interessant zu wissen: Im Kanton Bern ist rund ein Drittel der Sozialhilfebezüger erwerbstätig, gut ein Drittel ist auf Stellensuche, darunter auch viele Jugendliche. Nicht erwerbsfähige Menschen sind die kleinste Gruppe.

[Referat Felix Wolfers \(Powerpoint\)](#)

FÜR DIE KIRCHGEMEINDEN / POUR LES PAROISSES

Berner Werktag für Kirchenbasare: es hat noch freie Plätze

Am 23. Januar, von 8.45 bis 16 Uhr, im Kirchgemeindehaus Johannes in Bern, findet der jährliche Werktag für Kirchenbasare statt. Er bietet Inspiration für die eigene Basararbeit. Die Teilnehmenden arbeiten mit den verschiedensten Materialien und Techniken. Dazu stehen sieben spannende Kurse zur Auswahl. Ausserdem stellt Heidi Zingg Knöpfli (Studienleiterin Mission 21) unter dem Motto «Ohne Frauen geht es nicht» einige bemerkenswerte Persönlichkeiten vor: Ob als Missionarin, Missionsschwester, Missionsbraut oder Ehefrau, in Übersee hatten Frauen oft ganz andere Möglichkeiten als in der Heimat.

[Informationen \(bitte rasch anmelden\)](#)

Freie Plätze im Basismodul «Neu im Kirchgemeinderat»

Im Kurs «Neu im Kirchgemeinderat - mit computergestützter Vorbereitung» werden Kirchgemeinderätinnen und -räte in die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen ihrer Tätigkeit eingeführt. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die wesentlichen Leitungsaufgaben in einer Kirchgemeinde und die Grundzüge des reformierten Kirchenverständnisses. Ebenso werden die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen vermittelt. Der Kurs findet am 17. Januar, 7. und 28. Februar, und am 14. März, jeweils von 18 bis 21 Uhr, im Haus der Kirche in Bern statt. Er ist auch für Rätinnen/Räte aus dem solothurnischen Kirchengebiet geeignet.

[Informationen, Anmeldung \(verlängert bis 7.1.\)](#)

Kursreihe «Lebensübergänge gestalten»

Lebensübergänge werden oftmals ambivalent erlebt. Abschiednehmen ist schwierig und schmerzt, und es braucht Zeit, bis wir uns für Neues öffnen können. In drei Veranstaltungen beschäftigen sich die Teilnehmenden exemplarisch mit Lebensübergängen, die die mittleren und reiferen Lebensjahre prägen. Die Kurse finden jeweils von 14 bis 17 Uhr im Haus der Kirche in Bern statt. Sie behandeln die folgenden Themen: am 21. Februar 2019 «Wechseljahre – Rollenwechsel (50+)», am 13. Juni «Aufhören – Anfangen (65+)» und am 5. September «Diesseits – Jenseits (80+)». Die Weiterbildung richtet sich an Berufsleute, die mit Menschen in Lebensübergängen arbeiten und/oder sich persönlich mit diesen Themen auseinandersetzen wollen. Die drei Nachmittage können als Zyklus oder einzeln besucht werden.

[Informationen, Anmeldung](#)

VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS

International Xmas in Bern

Am Samstag, 22. Dezember, ab 17 Uhr, spielen und singen Flüchtlinge und Sans Papiers die Weihnachtsgeschichte in der Heiliggeistkirche Bern. Begleitet werden sie von einer Syrischen Sängerin, der Band Alizarin, dem Vokalensemble «Suppléments musicaux» und Jugendlichen des Theaterprojekts «Theater kennt keine Grenzen / Cross Borders». Das Publikum ist eingeladen, ein kleines Geschenk für einen Erwachsenen oder ein Kind mitzubringen und unter den Christbaum zu legen.

[Informationen](#)

Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, Kantaten 1-6

Weihnachten und Bachs Weihnachtsoratorium sind für Liebhaberinnen und Liebhaber geistlicher Musik schon fast untrennbar. Die Französische Kirche Bern konnte für das Konzert die Berner «Freitagsakademie» und den Chor der Pädagogischen Hochschule Lausanne für die Darbietung aller sechs Kantaten gewinnen. Die Aufführung findet am 23. Dezember um 16 Uhr in der Französischen Kirche in Bern statt. Der Eintritt ist frei, die Kollekte geht an die Flüchtlingshilfe.

[Informationen](#)

L'Oratorio de Noël de Jean-Sébastien Bach

L'Oratorio de Noël de Jean-Sébastien Bach est un incontournable moment musical des fêtes de fin d'année. L'oeuvre comporte six cantates destinées à être chantées durant les cultes des trois jours de fête de Noël, de Nouvel An, du premier dimanche de l'An et de l'Épiphanie. Le brillant orchestre baroque bernois «Die Freitagsakademie» se joint aux voix expertes du Choeur de chambre HEP (Haute école pédagogique – Vaud). Dimanche 23 décembre, 16 h à l'église française Berne. Entrée libre, collecte pour l'aide aux réfugiés.

[Informations](#)

Konzerte mit Trio Cappella und Annerös Hulliger, Orgel

Das Trio Cappella und die Organistin Annerös Hulliger spielen mit Akkordeon, Posaune, Alphorn, Kontrabass und Orgel zwei Konzerte unter dem Titel «Allerhand für mitenang, zringsetum u näbenang». Die erste Aufführung findet am 30. Dezember um 17 Uhr in der Scherzligkirche in Thun statt, die zweite an Silvester um 18 Uhr in der Reformierten Kirche Zollikofen.

[Informationen zum Konzert in Thun](#)

[Informationen zum Konzert in Zollikofen](#)

Neujahrsfeier mit Oli Kehrli zum Thema «Suchen und Jagen»

Der Berner Chansonnier Oli Kehrli schreibt Lieder, die mitten aus dem Leben stammen. Kehrli gelingt das grosse Kunststück, komplexe Alltagssituationen verständlich und pointiert zu erzählen. Dabei stellt sich der «Värslischmied» bewusst in die Tradition der Berner Troubadours. Die Feier mit Oli Kehrli, dem Organisten Markus Blaser und der Pfarrerin Susanna Meyer findet am 1. Januar um 19.30 Uhr in der Kirche Walterswil statt.

[Informationen](#)

Kurs «Fröhlich streiten über die Musica»

Die Frage, welche Musik es in der Kirche heute sein soll, ist immer wieder Gegenstand von Diskussionen. Interessierte sind eingeladen, an vier Abenden über Ursprünge und Entwicklungen der Kirchenmusik bis zum heutigen Tag - vom Nahen Osten nach Europa und Übersee - zu erfahren und sich aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen. Der Kurs wird geleitet von Pfarrerin Cornelia Nussberger und Matteo Pastorello, Organist. Er wird am Mittwoch, 9., 16., 23. und 30. Januar, jeweils von 19 bis 21.30 Uhr, im Kirchengemeindehaus Bümpliz, durchgeführt.

[Informationen, Anmeldung](#)

Treffen pensionierter kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Das traditionelle Treffen findet am 14. Januar, von 10 bis 14 Uhr, im Hotel Kreuz in Bern statt. Eine persönliche Einladung wurde Anfang Dezember versandt. Die Einladung gilt für alle pensionierten Kolleginnen und Kollegen, auch wenn sie nicht direkt angeschrieben werden konnten. Sie gilt ebenfalls für Partnerinnen und Partner sowie für verwitwete Angehörige von ehemaligen kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Einladungskarten mit dem Programm können unter bildung@refbejuso.ch bezogen werden.

[Programm, Anmeldung \(bis 7.1.\)](#)

Palästinensische Märchen in berndeutscher Sprache

Am 3. Januar um 19 Uhr liest Märchenerzählerin Sophia Berger palästinensische Volkserzählungen aus dem Buch «Speak, Bird, Speak Again» von Sharif Kanaana, die sie ins Berndeutsche übersetzt hat, vor. Sie lebt seit bald sieben Jahren in nächster Nähe von Menschen, die in der Schweiz Asyl beantragen, und hört ihre Geschichten. Der Anlass wird vom Bücherbergwerk des Schweizerischen Arbeiterhilfswerks SAH Bern organisiert und findet an der Monbijoustrasse 16 in Bern statt.

[Flyer \(PDF\)](#)

[SAH Bern / Bücherbergwerk](#)

Discussion à l'église du Pasquart

Le vendredi 21 décembre, à 19h, l'église du Pasquart accueille une rencontre de discussion autour du thème: «Pour vous, qui est Jésus?». Plusieurs participants de la Table ronde des religions de Bière seront présents. L'entrée est libre et une collecte aura lieu. La manifestation est organisée par l'association «Présences», dans le cadre de exposition montée en collaboration avec Bernadette Lopez (www.evangelie-et-peinture.org). En seize tableaux colorés, inspirés directement des textes bibliques, Bernadette Lopez illumine l'église du Pasquart dans la foi en ce Dieu qui vient dans le monde et s'approche de chacune et chacun, notamment des plus pauvres d'entre nous.

[Informations](#)

Culte de Noël au Pasquart

Le dimanche 23 décembre, à 10h, l'église du Pasquart organise le quatrième Avent, à travers un culte avec Sainte cène, en commun avec la paroisse de Nidau et le pasteur Luc N. Ramoni. Le 24 décembre à 23h, aura lieu le culte de la veille de Noël, et le 25 décembre à 10h le culte de Noël avec Sainte cène.

[Informations](#)

Concerts à l'abbatiale de Bellelay

L'abbatiale de Bellelay accueille le lundi 24 décembre, à 16h, un concert «Noëls variés», avec l'organiste Bernard Heiniger. Le mardi 25 décembre, à 16h, l'abbatiale organise le Noël à Bellelay avec chœur ad hoc, chants du public et crèche vivante.

[Informations](#)

Flamme de la paix à l'église de Grandval

Du 18 au 26 décembre, la lumière de la Paix sera sous le porche de l'église de Grandval et brillera durant toutes les fêtes de Noël, jour et nuit. Vous pourrez ainsi allumer vous-même une lanterne ou vos bougies à cette flamme qui brille sans discontinuer depuis le jour où elle a été allumée dans la chapelle de la nativité à Bethléem. Etincelles de paix dans nos vies émaillées de violences et de conflits! Vous pourrez aussi vous procurer sur place des bougies de cette action qui brillent durant neuf jours tout en soutenant l'association «Denk an mich» qui soutient des actions de vacances en Suisse pour les enfants à handicap.

[Informations](#)

Radio BeO, Kirchenfenster: Prädikantendienst im Fokus

Jedes Jahr gestalten Prädikantinnen und Prädikanten zahlreiche Gottesdienste in unserem Kirchengebiet und den angrenzenden Regionen. In der Sendung vom 4. Dezember berichtete Beatrix Seiler über diesen Dienst und ging der Frage nach, wie man Prädikantin, Prädikant wird. Der Prädikantendienst zeigt, dass alle glaubenden Menschen gemäss ihren Begabungen dazu berufen sind, an der Verkündigung des Evangeliums mitzuwirken.

[Sendung zum Nachhören](#)

[Weitere Informationen zum Prädikantendienst](#)

[Ausbildung](#)

STELLENAUSSCHREIBUNG / OFFRE D'EMPLOIS

HR-Leiterin / HR-Leiter (80-100%)

Per 1. Januar 2020 wird der Personaldienst der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn Arbeitsverhältnisse von rund 500 Pfarrerinnen und Pfarrern vom Kanton Bern übernehmen. Diese grundlegende Veränderung bedingt eine neue Struktur, einen Ausbau sowie eine Weiterentwicklung des kirchlichen Personalmanagements in einer neu entstehenden Fachstelle Personal. Sie haben eine qualifizierte HR-Weiterbildung abgeschlossen, Kenntnisse und Erfahrungen in der Organisationsentwicklung, haben Führungserfahrung vorzugsweise im Non-Profit Bereich und identifizieren sich mit den zentralen Grundwerten der reformierten Kirche. Wenn Sie diese nicht alltägliche Herausforderung in einem anspruchsvollen Umfeld anspricht, bewerben Sie sich bitte bis zum 20. Januar 2019.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

[Stellen auf refbejuso.ch](#)

Fachbeauftragte/r für die Beratung und Schulung von Kirchgemeinden (70%)

Der Bereich Gemeindedienste und Bildung sucht per 1. April 2019 eine Fachbeauftragte, einen Fachbeauftragten, um Kirchgemeinden bei der zukunftsgerichteten Weiterentwicklung ihrer Aufgabenfelder und ihrer Organisation zu unterstützen. Die Stelle bringt theologische Kenntnisse bei der Schulung von Kirchgemeindebehörden ein und ist unter anderem verantwortlich für die Grundausbildung und Weiterbildung von Sigristinnen und Sigristen. Interessierte, die ein universitäres Studium in Theologie oder «Religious Studies» abgeschlossen haben, bewerben sich bitte bis zum 14. Januar 2019.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

[Stellen auf refbejuso.ch](#)

Zwei Seelsorger, zwei Seelsorgerinnen für die Begleitung von Asylsuchenden

Gesucht werden zwei Seelsorgende (total 60%) für das Bundeszentrum Kappelen. Die Aufgaben der Stellen beinhalten die Unterstützung der Asylsuchenden bei der Bewältigung des Alltags sowie bei Belastungen und Krisen, die Unterstützung der Vernetzung der Asylsuchenden und auch die Stärkung der religiösen Ressourcen der Asylsuchenden. Erwartet wird ein universitärer Abschluss in Theologie, eine mehrjährige Seelsorgeerfahrung sowie interkulturelle Erfahrung und Kompetenz wie auch religiöse Offenheit. Die Stellen sind ab 1. April 2019 oder nach Vereinbarung zu besetzen.

[Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet. Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch.

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
